



Die Internationale Dental-Schau 2019

Vom 12. bis zum 16. März 2019 fand in Köln die Internationale Dental-Schau (IDS) statt. Das diesjährige Motto „Der sportlich faire Wettbewerb der IDS“ drückt die Stärken dieser Messe aus, nämlich das vollumfängliche und international einzigartige Angebot sowie die außerordentliche Leistungs- und Innovationskraft der Branche.

Die IDS ist die Weltleitmesse für die dentale Community. Alle zwei Jahre lockt sie tausende internationale Besucher an, um mit anderen Firmen und Zahnärzten in Kontakt zu treten. Im Fokus stan-

den dieses Mal Systeme für verbesserte digitale Workflows, die additive Fertigung, neue Prophylaxe-Formeln, Füllungsmaterialien, innovative Intraoralscanner und vieles mehr.

Für uns Zahnmedizinstudenten ist die IDS besonders interessant,

da wir uns dort Infos über universitätsfremde Materialien einholen und schon früh Kontakt zur Industrie knüpfen können. An den meisten Firmenständen sind neben den Vertretern auch Zahnärzte vor Ort. So können praktische Erfahrungen ausgetauscht werden, was ich sehr wichtig finde. Auch Infos über Fortbildungsangebote können eingeholt werden

und, anders als im Internet, kann man direkt persönlich Rückfragen stellen. An manchen Ständen gibt es sogar anwenderspezifische Vorträge und Hands-on-Veranstaltungen bzw. Behandlungssimulationen.

Zusammengefasst hat mir die IDS in diesem Jahr sehr gut gefallen und ich habe viele neue Informationen über die verschiedensten Behandlungsmethoden, Materialien und Ausstattungen erhalten. Nächstes Mal plane ich eine erneute Teilnahme!



KATHARINA DOBBERTIN

6. Fachsemester
Danube Private University Krems
Österreich
E-Mail: katharina.dobbertin@outlook.de



Die 38. Internationale Dental-Schau hat bei Besuchern und Ausstellern alle Rekorde gebrochen: noch mehr Aussteller und Besucher, noch internationaler. 2.327 Dentalunternehmen trafen mit über 160.000 Fachbesuchern zusammen. 73 % der Aussteller aus 64 Ländern kamen aus dem Ausland, ebenso wie 62 % der Besucher aus 166 Ländern – von Argentinien, Brasilien und Chile über Japan

IDS

ZAHLEN, STIMMEN,
MEINUNGEN

und Korea, Ägypten und Südafrika, Australien und Neuseeland, ganz Europa sowie den USA und Kanada.

In den riesigen Messehallen fiel es schwer, einen Überblick zu behalten. Trotzdem haben sich auch viele Studenten ins IDS-Getümmel gestürzt. Uns haben sie erzählt, was die Internationale Dental-Schau für sie bereits während des Studiums interessant macht.

„Ich suche hier den persönlichen Kontakt zu Zahnärzten, kann mich mit ihnen austauschen und lerne aus ihren Erfahrungen. Auch der Kontakt zur Dentalindustrie ist mir wichtig. Außerdem treffe ich mich auf der IDS mit Studenten anderer Universitäten.“

Katharina Dobbartin, 6. Fachsemester, Uni Krems, Österreich



Hier geht's zum kompletten Interview von Katharina und Max:

<http://quint.news/dqk4>



„Wir Studenten sind durch die universitären Bedingungen eingeschränkt in unserer Produktwahl. Auf der IDS bekommen wir als angehende Zahnmediziner einen breiteren Überblick über die verschiedensten Produkte auf dem Dentalmarkt. Außerdem habe ich mit Partnern aus der Dentalindustrie einen Hands-on-Kurs für Studenten von Studenten entwickelt. Hier auf der IDS zeige ich am Stand meinen Umgang mit den im Kurs verwendeten Kompositen.“

Maximilian Dobbartin, 10. Fachsemester, Uni Frankfurt a. M.



Hier geht's zum kompletten Interview von Lea:



<http://quint.news/8w17>



„Mich interessieren rotierende Instrumente, die ich in der Klinik selbst benutzen kann. Außerdem finde ich es sehr schön, dass einige Firmen bereits auf Nachhaltigkeit achten und auf erneuerbare Rohstoffe für ihre Produkte zurückgreifen.“

Lea Menge, 10. Fachsemester, Uni Jena



Hier geht's zum kompletten Interview von Max und Andrea:



<http://quint.news/yv26>



„Ich arbeite bei der IDS für ein Dentalunternehmen am Fotostand. Die Pausen nutze ich, um über die **Messe** zu schlendern. Mich interessieren momentan besonders **Kofferdam-Sets** und **Matrizen**. Für Studenten ist es toll, hier viele **Produkte** austesten zu können.“

Max Diekamp, 8. Fachsemester, Uni Witten/Herdecke

„Ich arbeite am Stand an der Bar und habe viel **Kundenkontakt**. In meinen Pausen probiere ich Produkte aus, die mich interessieren und stelle den **Vertretern** Fragen zu den **Materialien**. Dazu habe ich mich vorher informiert, in welcher Halle was ausgestellt wird.“

Andrea Lorenz, 8. Fachsemester, Uni Bonn



DR. KRISTIN LADETZKI

Chefredakteurin



**IDS-TEAM
QUINTESSENCE NEWS**



TIPP

Ihr möchtet die Highlights der IDS 2019 sehen und nachlesen?
Einen Überblick über Neuheiten, Menschen und Meinungen gibt euch der Blog zur IDS auf Quintessence News.
<https://www.quintessenz-news.de/live-blog-ids-2019/>